
Subject: Haarasufall- Regaine Therapie??

Posted by [blauerose20](#) on Sun, 07 Mar 2010 10:46:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich bin 20 Jahre alt und habe seit über einem Jahr Haarausfall.

Ich bin richtig verzweifelt!!

Zunächst war ich bei meinem HAutarzt, der den Haarausfall bestätigt hat, laut einem Bluttest lag es daran, das ich unter Eisenmangel litt. Nach einem Monat, war dieser jedoch weg, da ich Eisentabletten genommen hatte. Natürlich hatte ich nach wie vor meinen Haarausfall- der Arzt sagte auch, dass es Monate dauern kann, bis der Haarausfall weg sei.

Zusätzlich verschrieb er mir ein Haarwasser, gegen hormonell bedingten Haarausfall- obwohl dies nicht der Fall bei mir war!

Einige Montate später ging ich zu meinem Hausarzt um ihn um Rat zu fragen, er riet mir zum Frauenarzt zu gehen, da meine Pille vllt auch der Grund sein könnte.

Mein Frauenarzt verschreib mir nun auch eine andere Pille.

Als ich wieder zu meinem Hautarzt ging, da das Haarwasser allmählich zu Ende ging, verschrieb er mir Regaine für Frauen.

Stand heute: ich habe immer noch Haarausfall, nehme Biotin Tabletten und Pantovigar, nehme wie gesagt die neue Pille und benutze Regaine für Frauen.

Jedoch habe ich sehr negative Berichte über Regaine gelesen und dass man dies auch ein Lebenlang benutzen müsste!!!!

Hat jemand positve oder sogar negative Erfrahrungen mit Regaine gemacht???

Bei der Regaine Therapie setzt eine Phase ein in der die Haate zunächst einmal ausfallen, in dieser Phase bin ich gerade!!

Da ich kaum noch Haare auf dem Kopf habe, soll ich es lieber abbrechen????

Subject: Aw: Haarasufall- Regaine Therapie??

Posted by [Ataba](#) on Sun, 07 Mar 2010 16:57:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Du,

Deine Panik kann hier wohl jeder nachvollziehen. Zum Thema Regaine kann ich Dir nicht wirklich was sagen, weil ich selbst zu grossen Schiss davor hab.

Seit wann nimmst Du denn Regaine?? Es wird wohl das anfängliche Shedding sein.

Mehr Hilfe findest Du wohl hier im Unterforum "Minoxidil". Da sitzen die Regaine-Profis.

Wie viele Haare verlierst Du denn täglich? Es wird doch hoffentlich nach 1 Jahr nicht wirklich so sein, dass Du kaum mehr Haare am Kopf hast.

Ich bin jetzt im 3. Jahr HA und hatte von jeher sehr sehr wenig und dünne Haare. Und langsam wirds unlustig

Subject: Aw: Haarasufall- Regaine Therapie??
Posted by [blauerose20](#) on Sun, 07 Mar 2010 19:40:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme Regaine seit 1,5 Monaten. Laut mehrer Berichte tritt nach 4-6 Wochen, das Shedding ein. Dass soll ja auch nach ca. 4 Wochen aufhören, jedoch habe ich mehrmals gelesen, dass wenn Regaine über einen längeren Zeitraum genommen wird, dass es dann weitere Shedding-Phasen gibt!!

Ich dachte mir, dass ich die erste Phase in Kauf nehmen kann, wenn es dann Besserungen gibt, aber wenn ich daran Denke, dass es mehrer Ausfallphasen gibt??

Wenn ich mir Fotos von vor einem Jahr anschau, ist es definitiv weniger geworden! Ich hatte noch nie sonderlich viele Haare muss man dazu auch sagen

Mittlerweile, traue ich mich gar nicht mehr meine Haare offen zu tragen. Ein normalen Pferdeschwanz mach ich mir auch nicht mehr, lediglich ein Dut

Was hast du denn bisher versucht anzuwenden??

Subject: Aw: Haarasufall- Regaine Therapie??
Posted by [LittleTweety](#) on Mon, 08 Mar 2010 14:22:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Blauerose,

also dein Eisenmangel soll nach einem Monat Eisentabletten weg? Kann ich mir beim besten Willen nicht vorstellen.

Ich nehme jetzt seit einem dreiviertel Jahr Eisentabletten (morgens und abends) und mein Wert steigt langsam. Klar, die Anämie ist mittlerweile weg. Aber der Ferritin war letzts immer noch nicht optimal.

Der sollte bei Haarproblemen ja bei über 70 liegen.

Zudem sollte man auch Zink zuführen, wenn man Eisentabletten nimmt. Aber bitte nicht gleichzeitig. Immer schön Zeit zwischen lassen.

Subject: Aw: Haarasufall- Regaine Therapie??
Posted by [Ataba](#) on Mon, 08 Mar 2010 15:49:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich versteh Deine Ängste schon. Genau diese Angst vor Shedding-Phasen in späteren Jahren und irgendwann das EVENTUELLE Gar-nicht-mehr-wirken von Regaine nach ein paar Jahren machen mir Angst und ich traue mich nicht ran.

AAAABER: Wenn ich -wie Du- vor 1,5 Monaten angefangen hätte damit..... ich würde alles dran setzen, weiterzumachen. Auch wenns schlimm ist. SEhr schlimm wahrscheinlich. Aber es kann ja noch der grosse STOPP kommen.

Was ich bisher gemacht habe??? Ach ja..... Eiseninfusionen, Zinksubstitution, mit der Pille wieder begonnen, Meine Schilddrüsen-Wert versucht zu optimieren, B12 als Infusion, Pantovigar, PRiorin, Ell Cranell, Crinohermal, Brennessel-Spülungen, Heilpraktiker, Schüssler-Salze..... hmmm..... hab ich noch was vergessen???

Ach ja..... und 1,5 Jahre Antidepressiva. WEil ich mich nicht mehr aus dem Haus getraut hab. Weil ich nur am Weinen und verzweifeln war. Weil einfach gar nix mehr ging.....

Auch ich hab schon immer sehr wenige und auch sehr dünne Haare. Und da fällt's halt extrem auf.

Subject: Aw: Haarasufall- Regaine Therapie??
Posted by [blauerose20](#) on Mon, 08 Mar 2010 17:46:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Little Tweety,

aa genau das hat mich auch stutzig gemacht. Ich hatte einen ganz leichten Eisenmangel, der schon nach einem Monat vorbei ging, weil ich Eisentabletten genommen hab!
Ich habe danach keine mehr verschrieben bekommen, aber ich nehme die noch trotzdem weiter!
Das mit dem Zink ist eine gute Idee, dass sollte ich mal ausprobieren.
Ich kann mir, dass mit dem Eisenmangel auch gar nicht vorstellen, dass er so einen krassen Haarausfall bewirken soll...

Subject: Aw: Haarasufall- Regaine Therapie??
Posted by [blauerose20](#) on Mon, 08 Mar 2010 17:54:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ataba,

heute war ich bei einem anderen Hautarzt und habe ihn mal nach seiner Meinung zu Regaine befragt.
Er sagte mir, dass Regaine nur was hilft, wenn man anlagenbedingten Haarausfall hat. (den ich aber nicht habe)
Er riet mir Regaine NICHT weiter zu nehmen!
Jetzt befinde ich mich nun in der Shedding-Phase und soll auf einmal aufhören???
Ich habe mir natürlich erhofft, dass er mir das richtig erklären kann, aber er ging gar nicht auf meine Fragen ein..
Als ich ihn dann erzählt habe, dass ich im Internet überwiegend schlechte Erfahrungsberichte gelesen hab, meinte er nur, dass ich mich nicht verrückt machen soll und dass es eh nicht

stimmt.

Komisch finde ich einfach, dass mir kein Arzt erzählt, dass es Shedding-Phasen gibt, dass wenn Regaine abgesetzt wird wieder alle Haare ausfallen und und und...
